

	<p>Objekt: Speiseservice aus dem Besitz von Queen Mary</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 2010-38</p>
--	--

Beschreibung

Das 158-teilige Speiseservice aus Ludwigsburger Porzellan stammt aus dem Besitz der englischen Königin Mary. Es ist das umfangreichste Rokoko-Ensemble aus der Manufaktur, das bisher bekannt wurde. Die Blumenmalerei sämtlicher Serviceteile ist durchweg von guter bis herausragender Qualität. Verschiedene Maler der Ludwigsburger Porzellanmanufaktur, von denen etliche ihr Malerzeichen auf dem Geschirrboden anbrachten, waren an der Dekoration beteiligt. Eine Deckelterrinen, die etwa gleichzeitig in der Manufaktur Frankenthal hergestellt wurde, geriet zu einem unbekanntem Zeitpunkt in das Ensemble.

1893 hatte die gebürtigen Fürstin Maria von Teck Herzog George von York geheiratet, der 1910 als König George V. den britischen Thron bestieg. Wann und wie das Speiseservice in den Besitz der Linie Teck, einer Seitenlinie des Hauses Württemberg, bzw. von Queen Mary gelangte, ist noch nicht geklärt. Im Jahr 2009 kam es in den Kunsthandel und wurde ein Jahr später aus Lotto-Mitteln vom Landesmuseum Württemberg erworben.

[Sabine Hesse]

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan, vergoldet, polychrom bemalt

Maße:

Ereignisse

Hergestellt

wann

1765

wer

Porzellanmanufaktur Frankenthal

	wo	Ludwigsburg
Wurde genutzt	wann	
	wer	Mary von Großbritannien (1867-1953)
	wo	

Schlagworte

- Porzellan

Literatur

- Staatliche Kunstsammlungen Baden-Württemberg (Hrsg.) (1989): Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg, Bd. 26. Berlin ; München , S. 245